

**SURGEON PERFORMANCE INDEX:
INSTRUMENT FÜR DIE ERFASSUNG
DER INDIVIDUELLEN CHIRURGISCHEN
QUALITÄT IM RAHMEN DES TOTAL QUALITY
MANAGEMENTS**



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

Johannes Albes, Thomas Claus, Martin Hartrumpf, Michael Erb, Elimar Brandt

Evangelisch-Freikirchliches Krankenhaus und Herzzentrum Brandenburg in Bernau
Immanuel Diakonie Group

**13. Konferenz für Gesundheitsförderung im Krankenhaus und das Forum
Rauchfreier Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen
5. bis 7. November 2008 in Stuttgart**

DEM LEBEN ZULIEBE.

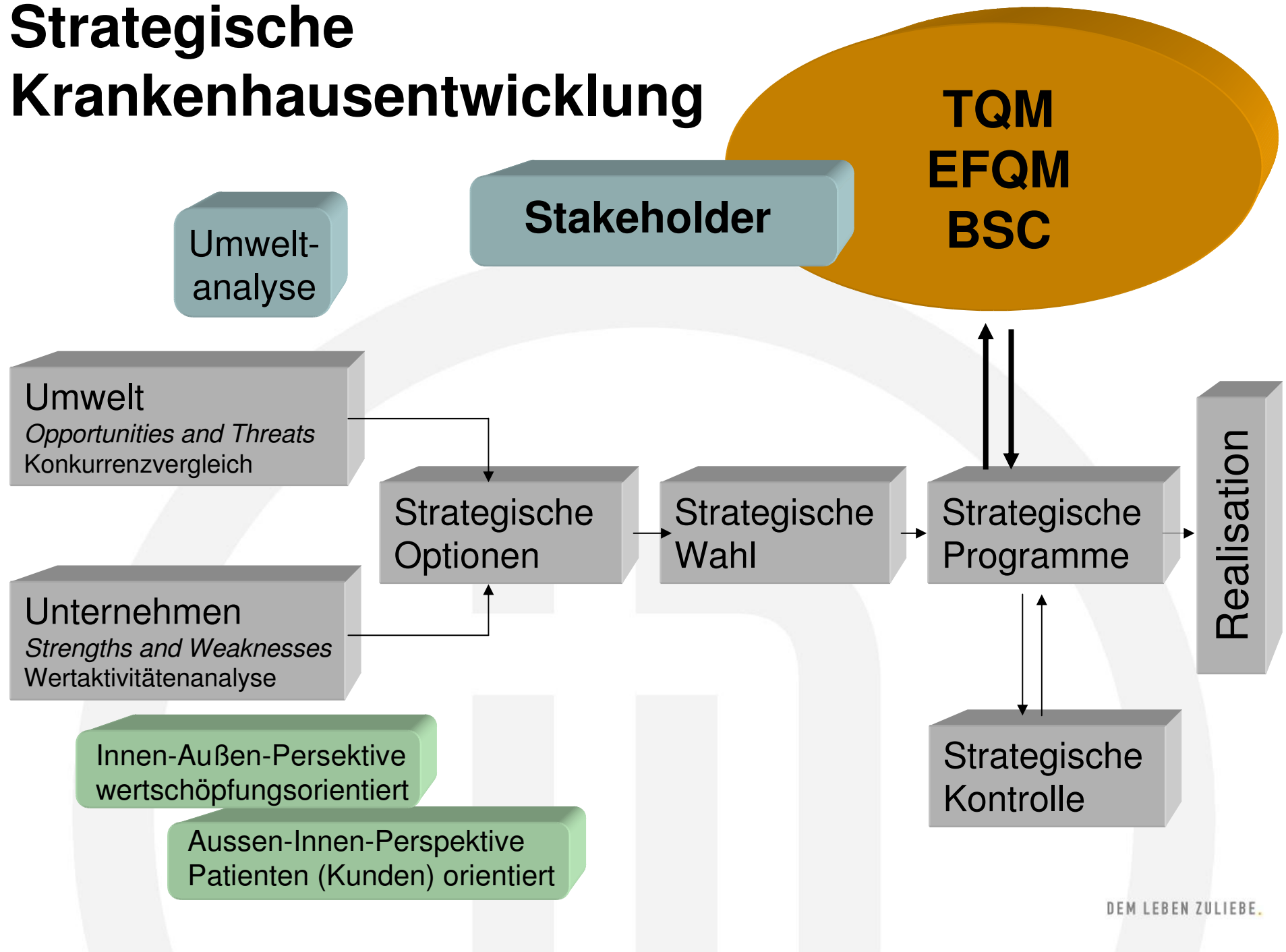
Damals war's...

Slogoff S, Keats AS. Does perioperative myocardial ischemia lead to postoperative myocardial infarction? Anesthesiology 1985; 62:107-14



Relative Inzidenz (%)					
Anästhesist	Patienten (n)	Tachykardie	Hypertension	Hypotension	Postoperativer Infarkt
1	139	19	9	57	2,9
2	131	21	5	48	4,6
3	104	23	11	46	3,8
4	118	27	14	49	5,1
5	138	20	8	45	5,1
6	129	23	4	46	3,1
7	64	48	17	68	12,5
8	105	28	16	46	1,9
9	95	24	5	45	1,1

Strategische Krankenhausentwicklung

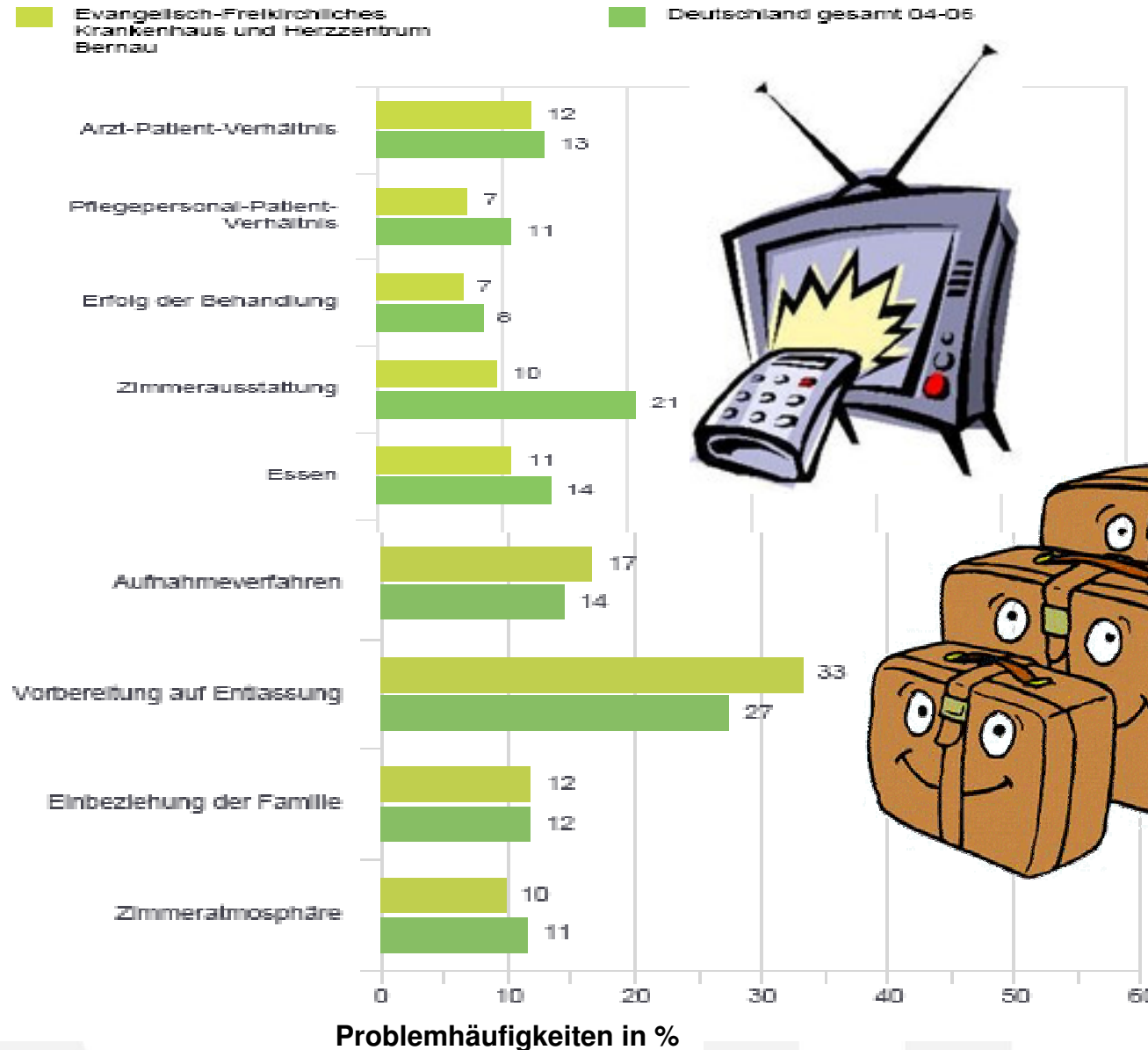


„Qualität“ im Krankenhaus?

Problemhäufigkeiten der Faktoren in der stationären Versorgung



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



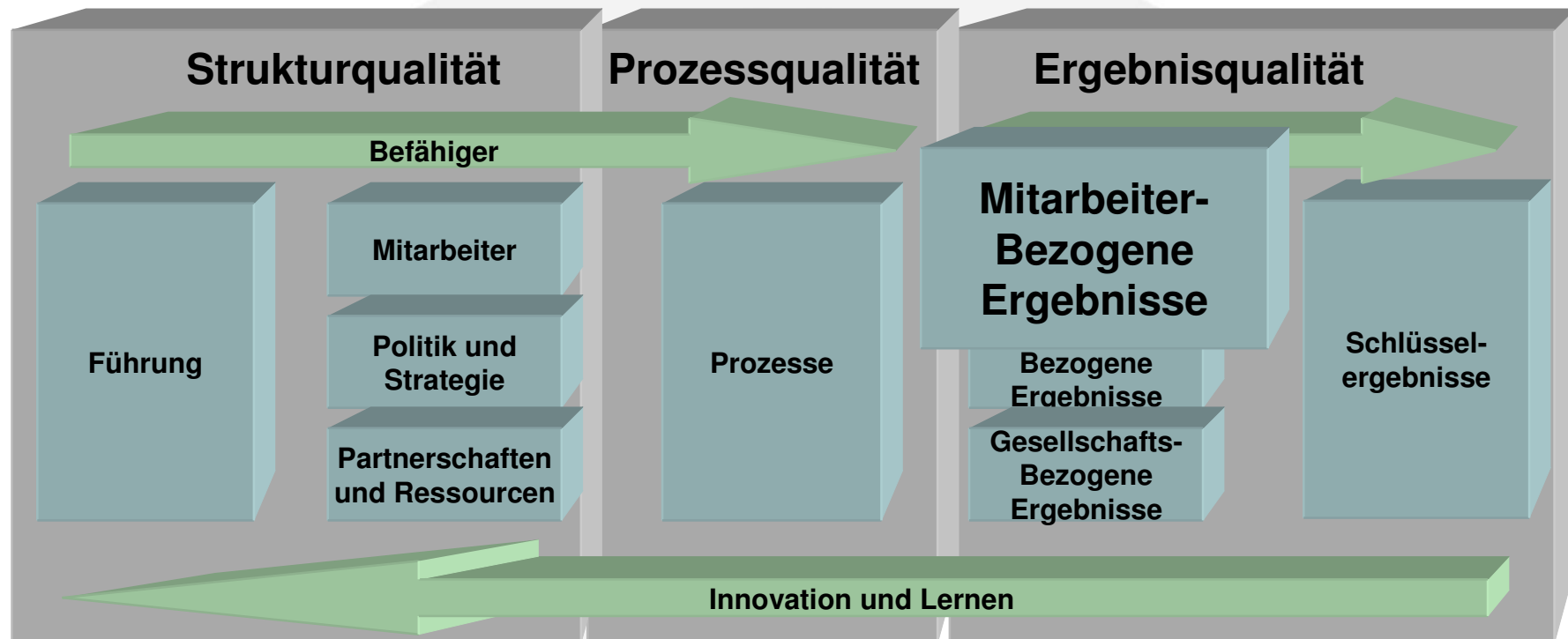
DEM LEBEN ZULIEBE.

Instrumente des Qualitätsmanagements



EFQM

Was macht „Qualität“ im Krankenhaus aus?



Externes Qualitätsmanagement



Strukturierte Qualitätsberichte der Krankenhäuser nach § 137 SGB V

„Was ist Risikoadjustierung?“

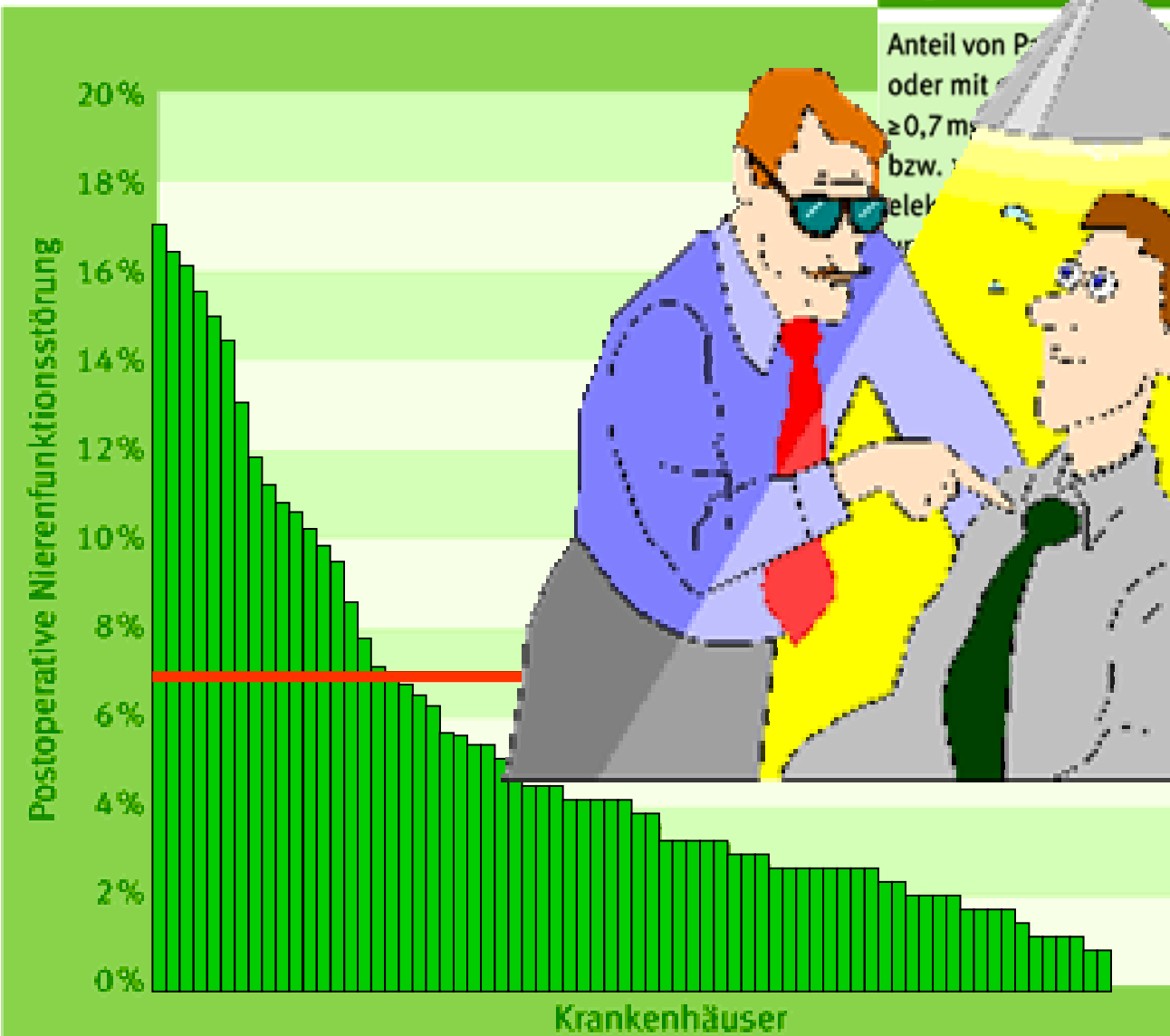
Risikoadjustierung von Qualitätsindikatoren bedeutet, dass der Einfluss von patientenindividuellen Risiken (Risikofaktoren) und von unterschiedlichen Verteilungen dieser Risiken zwischen den Leistungserbringern (Patientenmix) bei der Berechnung von Qualitätsindikatoren berücksichtigt wird.“

Externes Qualitätsmanagement Benchmarking



Ergebnisse: Postoperative Nierenfunktionsstörung

Anteil von Patienten mit postoperativ neu aufgetretener Dialysepflicht oder mit postoperativem Kreatininwert von $\geq 0,7$ mg/dl bzw. $> 200 \mu\text{mol/l}$ bei Patienten, die in ihrer ersten Operation elektiv oder elektiv-therapeutisch an der Aortenklappe operiert wurden. Die Angabe zum postoperativen Kreatininwert ist die gültige Angabe zum postoperativen Kreatininwert.



	2004	2005
Anteil von Patienten mit postoperativ neu aufgetretener Dialysepflicht oder mit postoperativem Kreatininwert von $\geq 0,7$ mg/dl bzw. $> 200 \mu\text{mol/l}$	3,70%	3,73%
Anzahl der Patienten	9.033	9.033

Internes Qualitätsmanagement

Individualvergleich, internes Benchmarking

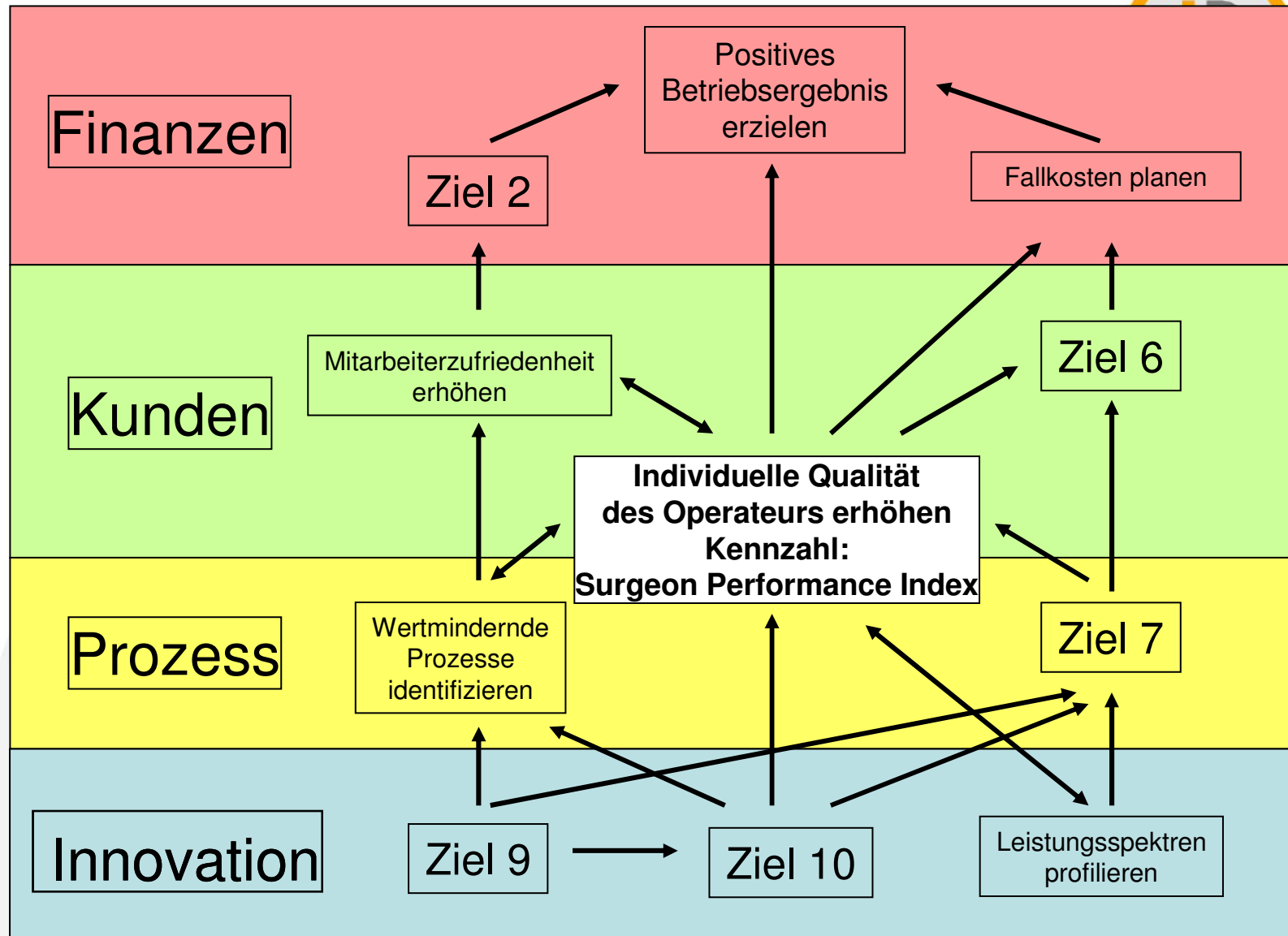


IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



DEM LEBEN ZULIEBE.

Balanced Scorecard



MANUEL
KONIE
DUP

Risikoadjustierung – EuroSCORE

Eingriffstyp

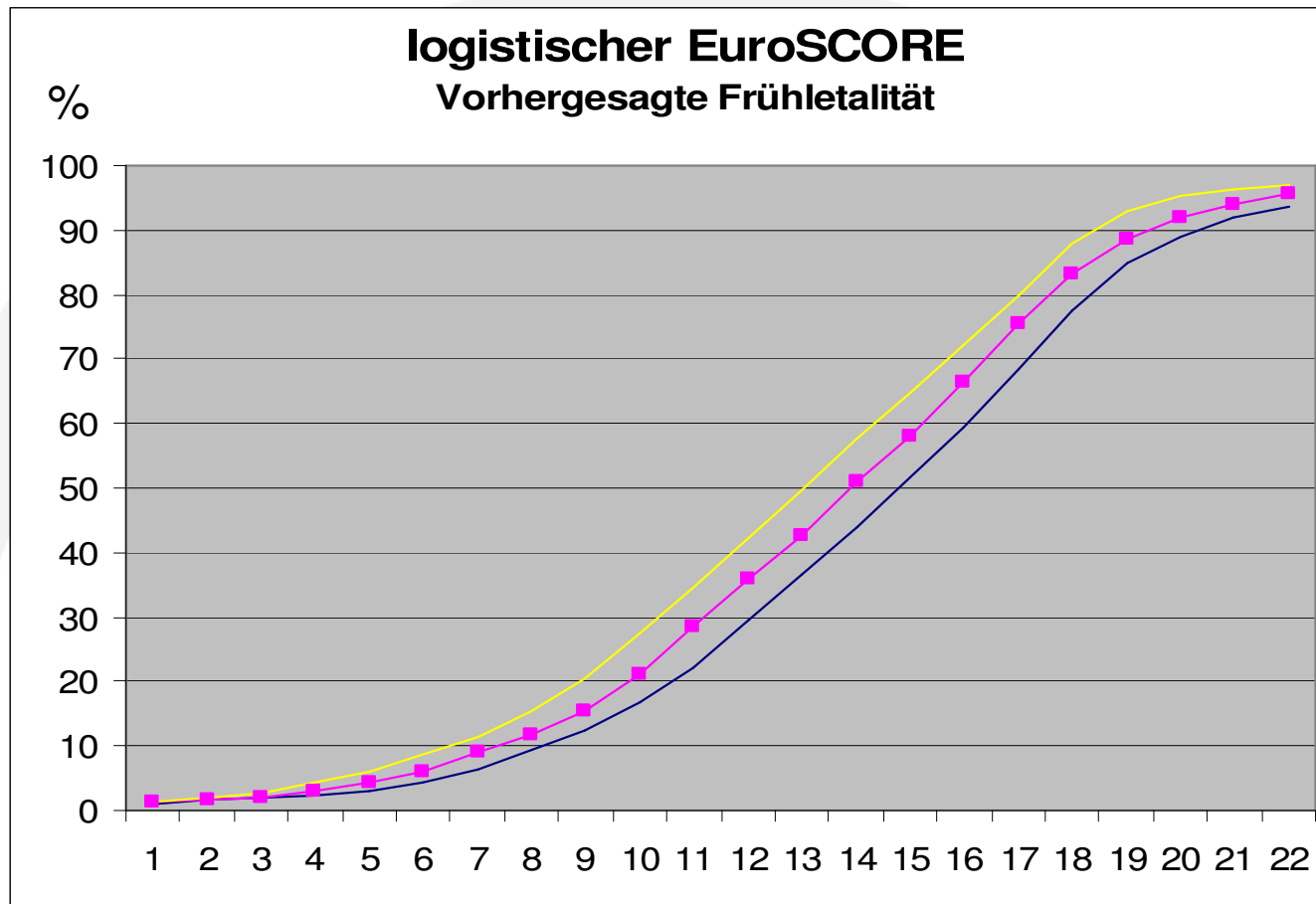
Begleiterkrankungen (Co-Morbidität)

Dringlichkeit des Eingriffs

Zustand des Patienten vor dem Eingriff



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



Projekt: SPI als Werkzeug des Qualitätsmanagements



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

Datenbank: Auswertung einer Periode – SPI

Ausreichen der Ergebnisse an alle Operateure

Anonymer Fragebogen

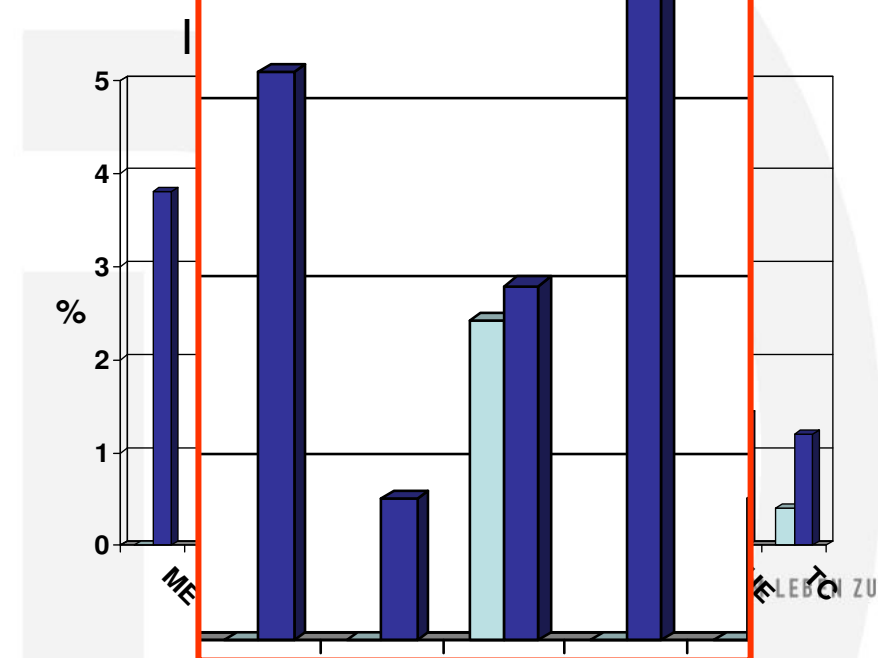
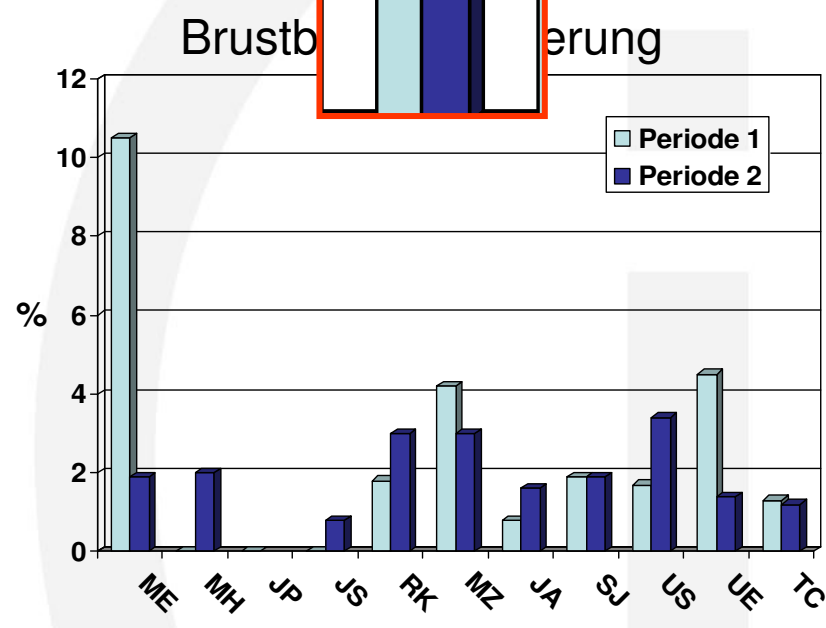
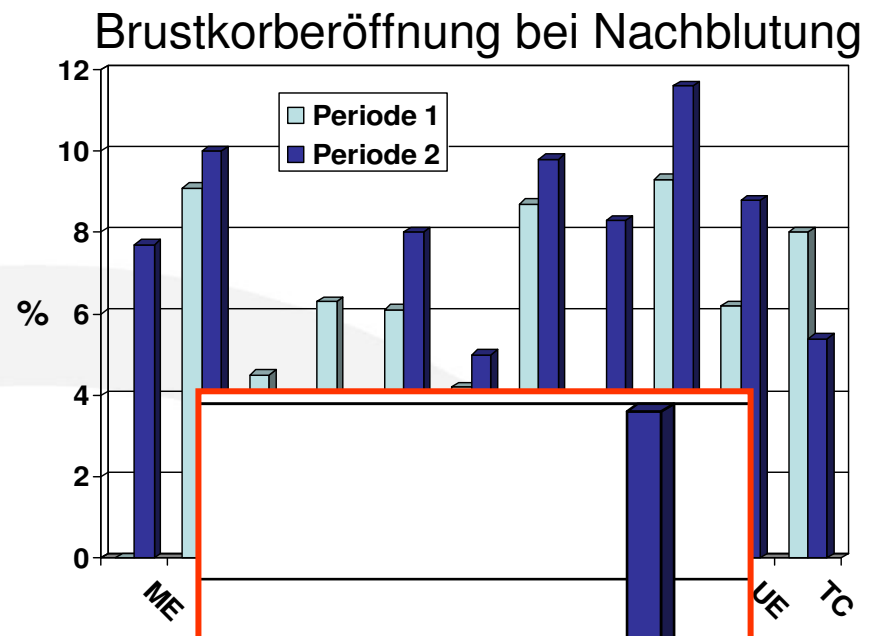
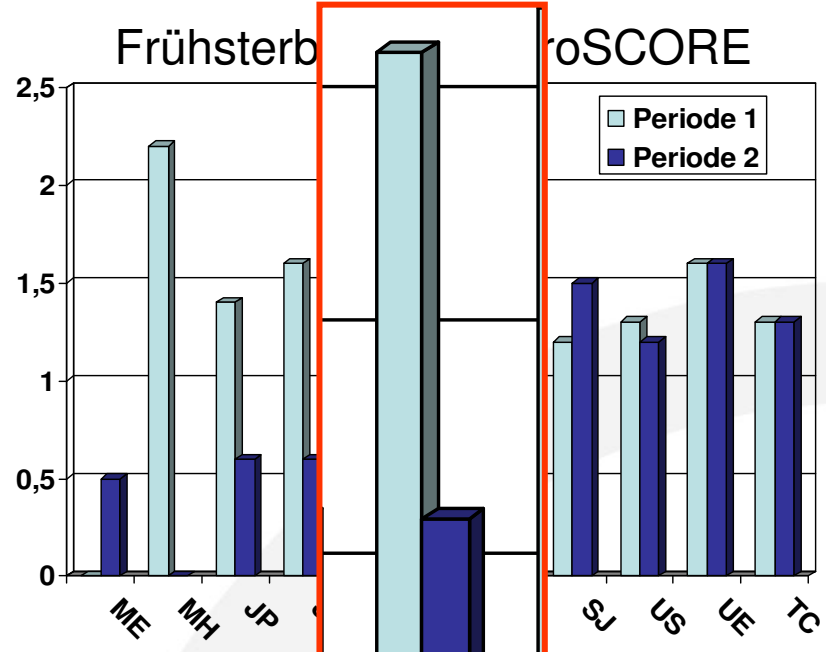
Mitarbeiterorientierungsgespräche (MOG) zu den Individualergebnissen

Erneuter Fragebogen

Auswertung der Folgeperiode - SPI



Individualergebnisse



“Surgeon Performance Index“



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

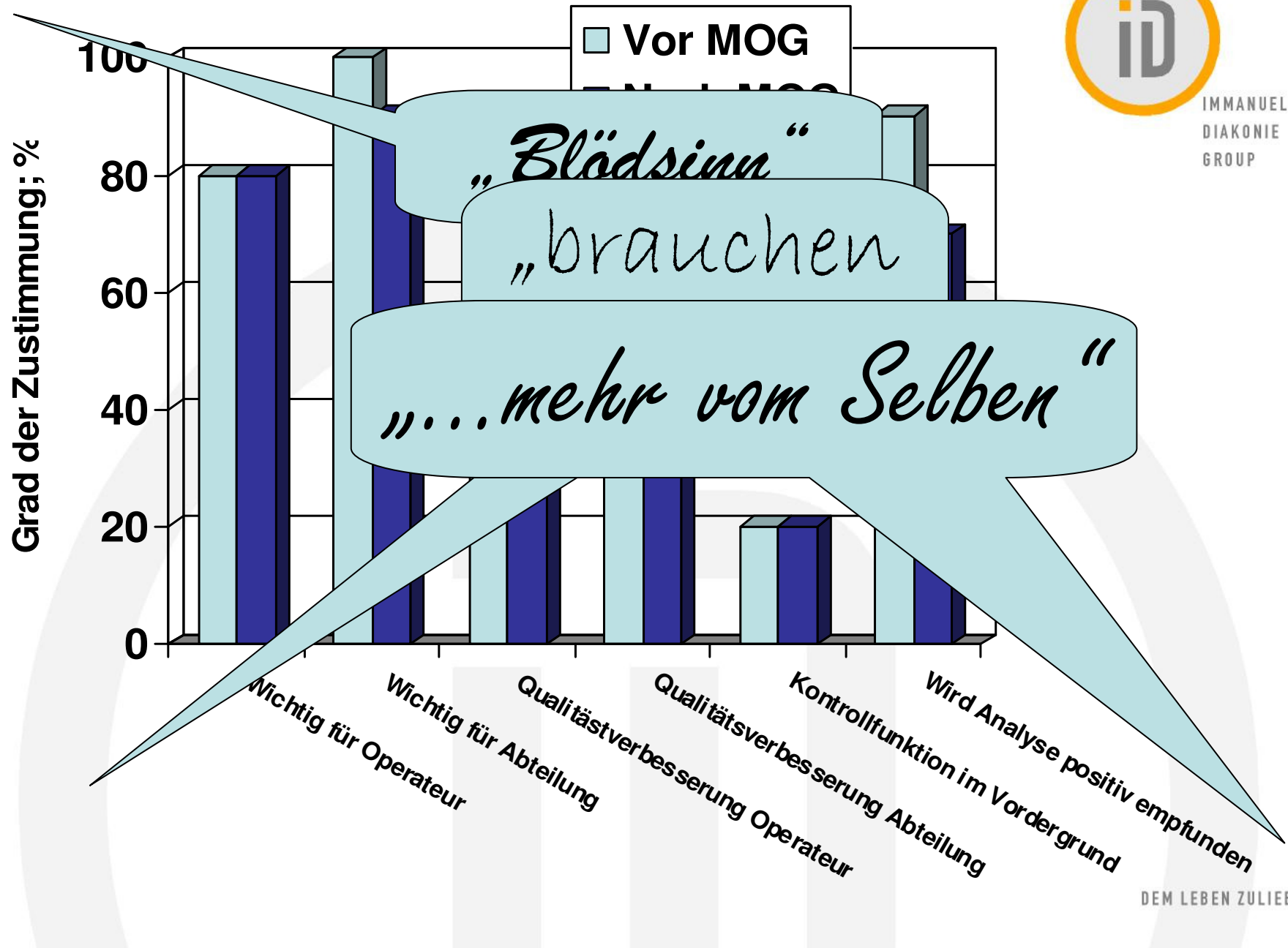
$$\text{SPI} = \frac{\frac{\text{FL}}{\log\text{ES}} + \left(\frac{\left(\frac{\text{ReTh}}{\log\text{ES}} \times 2 \right) + \left(\frac{\text{ReDr}}{\log\text{ES}} \times 1 \right) + \left(\frac{\text{Med}}{\log\text{ES}} \times 3 \right)}{6} \right)}{2}$$

FL	=	Frühsterblichkeit
logES	=	Logistischer EuroSCORE (%)
ReTh	=	Frühe Brustkorberöffnung wegen Nachblutung
ReDr	=	Stabilisierung des Brustbeins
Med	=	Infektion des OP-Gebietes (Mediastinum)

Anonymer Fragebogen zum Wert des SPI

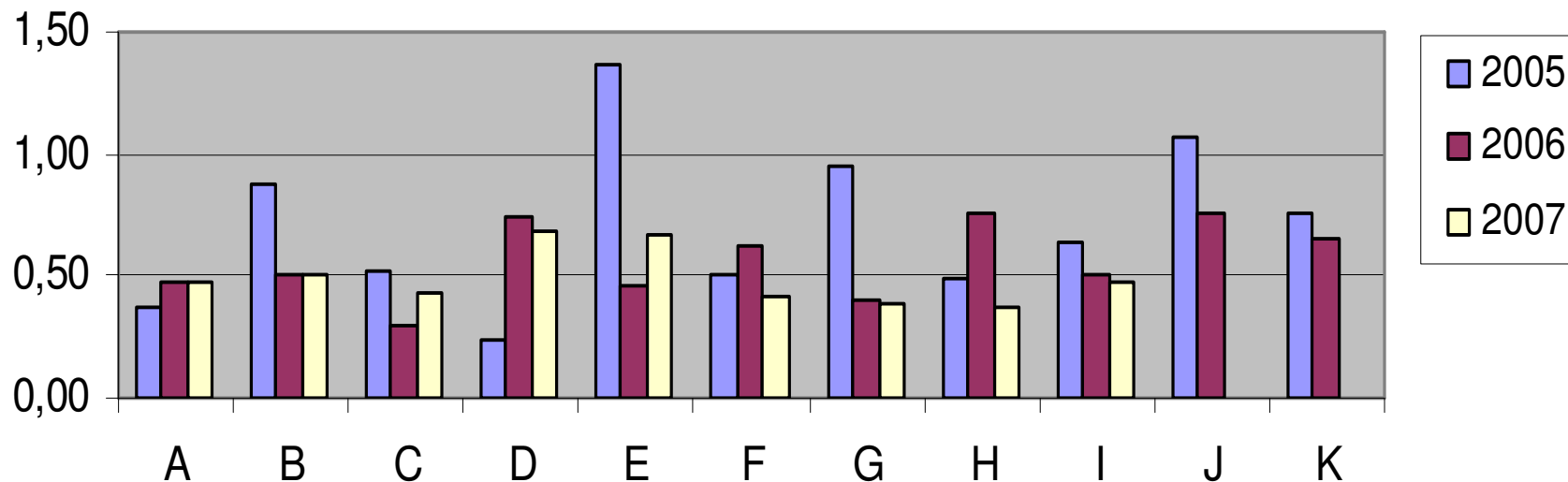


IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



Individualergebnisse

Surgeon Performance Index (Risikoadjustierte Frühletalität und gewichtete risikoadjustierte perioperative Komplikationen)



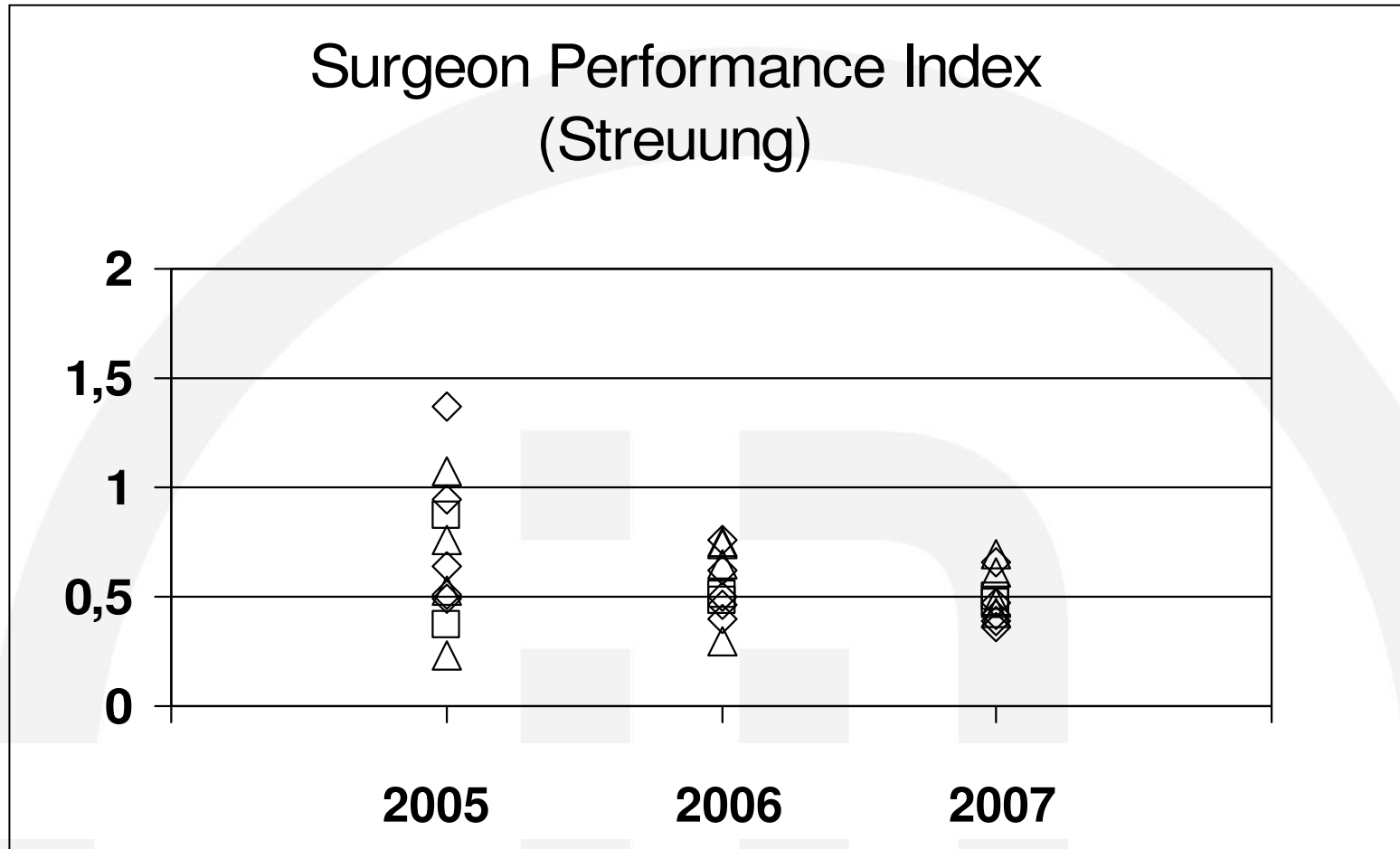
Individuelle Operateure anonymisiert

Normalwert 1, >1 unterdurchschnittlicher Performance, <1 überdurchschnittliche Performance

Verlauf der Ergebnisse



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

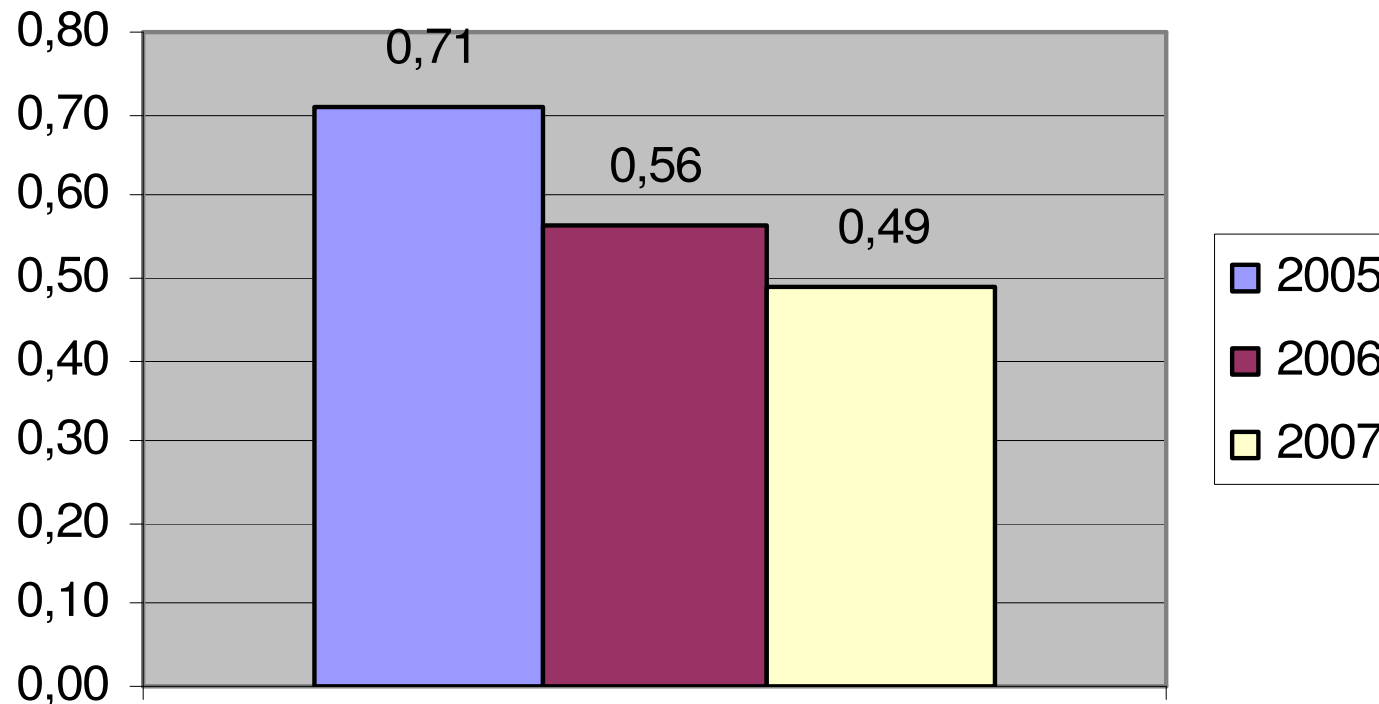


Verlauf der Ergebnisse



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

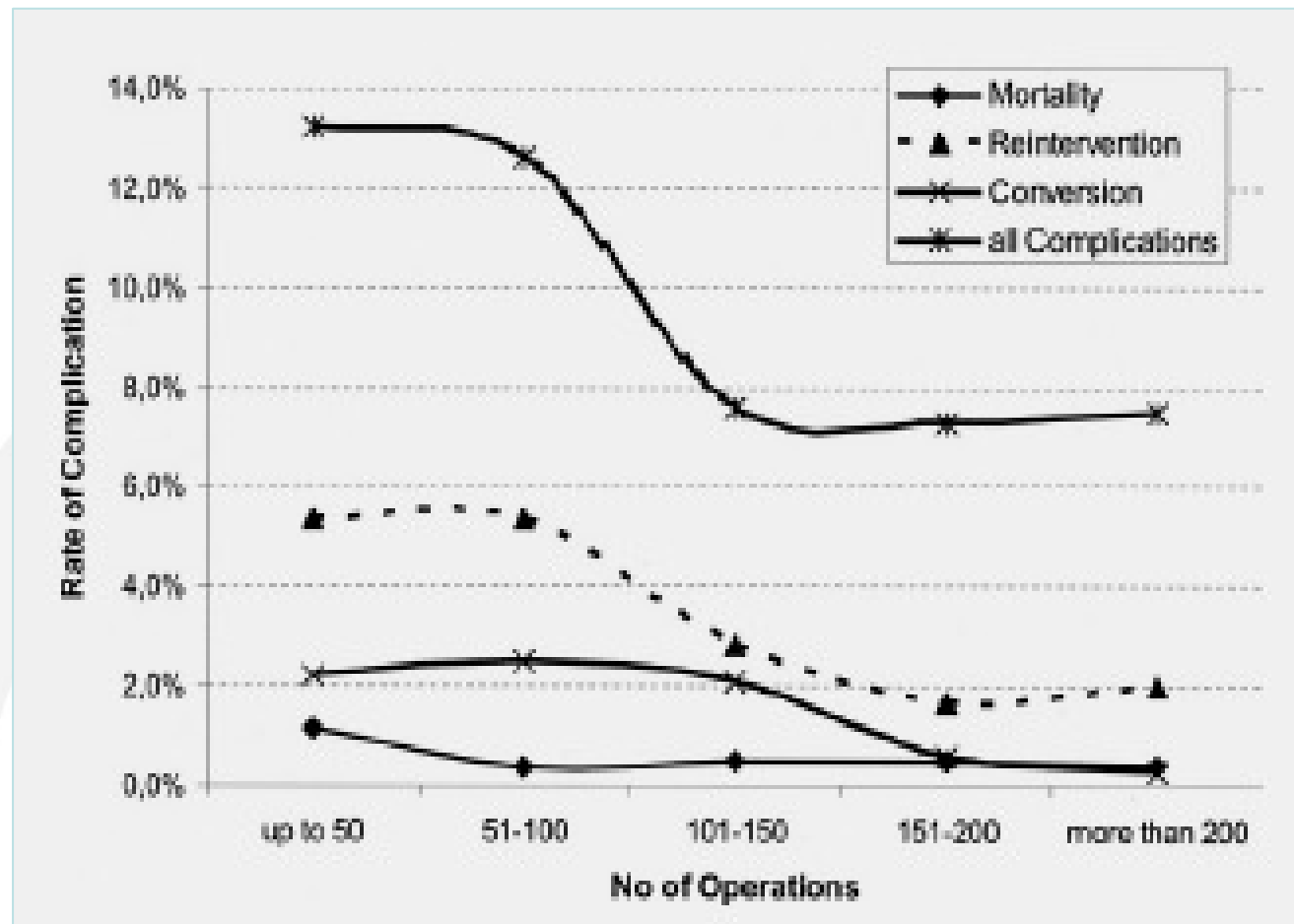
Surgeon Performance Index (gesamt)



Andere Studien



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



Holzhey DM et al. Cumulative sum failure analysis for eight surgeons performing minimally invasive direct coronary artery bypass. *J Thorac Cardiovasc Surg* 2007;134:663-9

Weiterführende Anwendungen



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

Interventionelle Fächer

$$\text{SPI} = \frac{\frac{\text{FL}}{\log\text{ES}} + \frac{\sum \left(\frac{\text{Komplikationen}}{\log\text{ES}} \times n \right)}{\sum n}}{2}$$

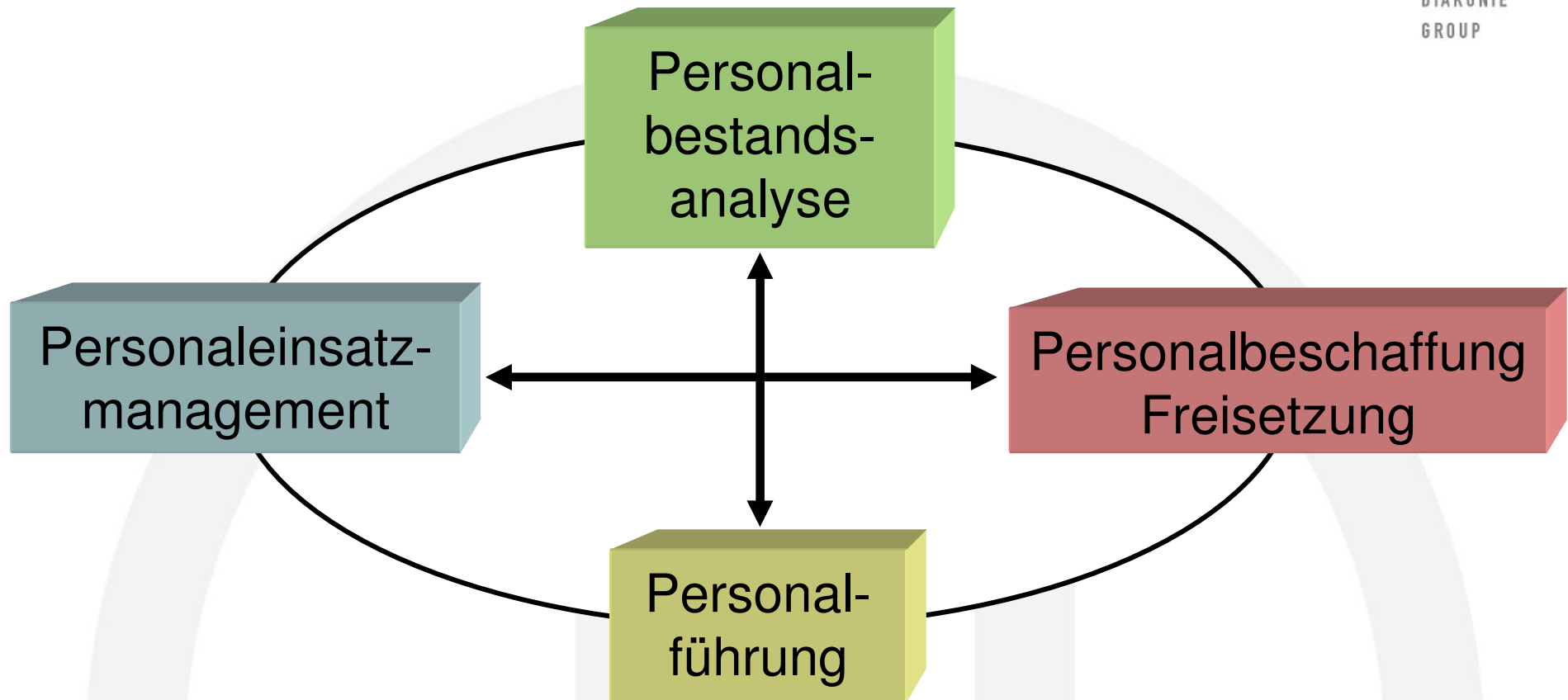
FL = Frühsterblichkeit
logES = Logistischer EuroSCORE (%)

Personalmanagement

Felder der Personalentwicklung



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

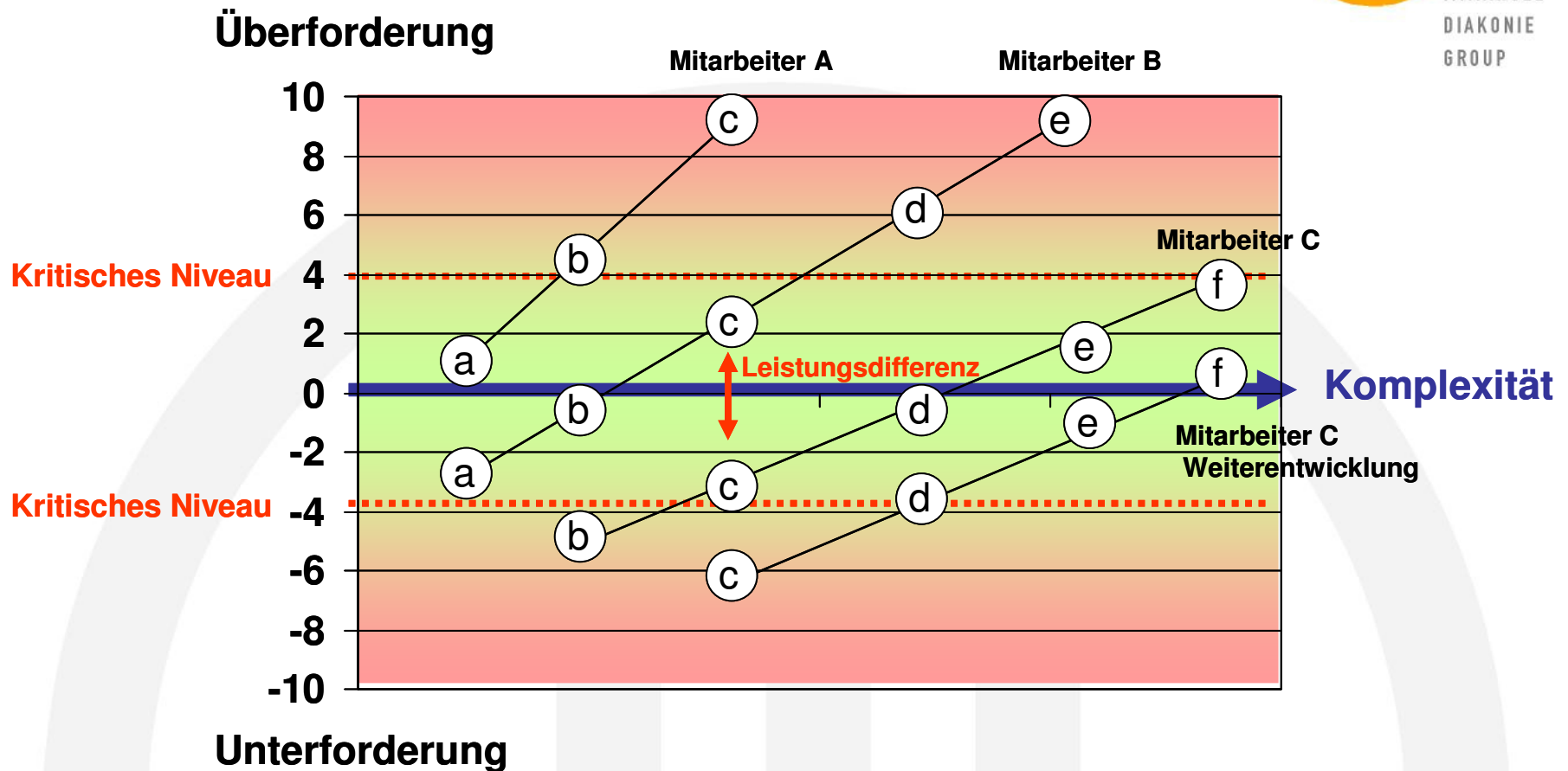


Personalmanagement

Leistungsentwicklung



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



Ⓐ Eingriffstyp (a – f = Zunahme der Eingriffskomplexität)



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



DEM LEBEN ZULIEBE.

Hinter mir
steht nur der
liebe Gott...



...und der
zittert
schon!



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP



DEM LEBEN ZULIEBE.



IMMANUEL
DIAKONIE
GROUP

